

Sickerschlauch Best.-Nr. 490-10 zu
Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant-Garnitur Best.Nr. 490-02 und
Überflurhydrant H4 Best.Nr. 514-00, 515-00, 517-00, 519-00

1. Bestimmungsgemäße Verwendung / Produktbeschreibung

Der Sickerschlauch dient zur Aufnahme und langsamen Ableitung des beim Schließvorgang anfallenden Restwassers. Zusätzlich wird möglicher Wurzeleinwuchs verhindert.

Der Sickerschlauch besteht aus einem flexiblen, mit Filtervlies umhüllten Drainagerohr d 50 mm mit passendem Anschluss an den Entleerungsfitting der Armatur. Über die große Oberfläche wird das gesammelte Restwasser gleichmäßig abgegeben.

Das Eindringen von feinkörnigen Bodenmaterial über den Sickerschlauch in das Unterteil des Hydranten bzw. in das Innere der Be- und Entlüftungsgarnitur wird durch das Filtervlies reduziert.

Verwendung bei:

- „feinkörnigen“ Böden
- Einbausituationen in denen mit Einschlämmung ins Gehäuse gerechnet wird (Grundwasser)

Bei Verlegung, Einbau und Wartung sind die gültigen Normen und Regelwerke, Unfallverhütungsvorschriften und die Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.






Verlegung, Einbau und Wartung darf nur von entsprechendem Fachpersonal vorgenommen werden.

2. Montage

Sickerschlauch Best.-Nr. 490-04 zu
Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant Best.-Nr. 490-00, 490-01,
Tele-Hydrant® Best.Nr. 492-00 und
Be- und Entlüftungsgarnitur HaVent® Best.Nr. 993-00

<p>1</p> 	<p>2</p> 	<p>3</p> 
<p>Abbildung Sickerschlauch</p>	<p>Flexiblen Anschlussschlauch rechtsdrehend bis Anschlag auf den Entleerungsfitting aufschieben.</p>	<p>Vor dem Verfüllen ist der Sickerschlauch über die gesamte Rohrlänge mit sickerfähigem Material (Korngröße > 5mm) gleichmäßig zu überdecken.</p>

**Sickerschlauch Best.-Nr. 490-10 zu
Hawle-Freistrom-Unterflurhydrant-Garnitur Best.Nr. 490-02 und
Überflurhydrant H4 Best.Nr. 514-00, 515-00, 517-00, 519-00**

<p>1</p> 	<p>2</p> <p>UFH Garnitur</p>  <p>Überflurhydrant H4</p> 	<p>3</p> <p>UFH Garnitur</p>  <p>Überflurhydrant H4</p> 
<p>Abbildung Sickerschlauch</p>	<p>Mitteliefertes PE-Rohr d32 in Entleerungsfitting montieren</p>	<p>Vor dem Verfüllen ist der Sickerschlauch über die gesamte Rohrlänge mit sickerfähigem Material (Korngröße > 5mm) gleichmäßig zu überdecken.</p>

3. **Wartung und Instandhaltung**

Der Sickerschlauch ist wartungsfrei.

4. **Inbetriebnahme und Druckprüfung**

Beim Verfüllen der Baugrube ist darauf zu achten, dass der Sickerschlauch nicht beschädigt wird und der flexible Anschlusschlauch nicht vom Entleerungsfitting abgezogen wird.

Vor der Inbetriebnahme der Armatur ist die Entleerungsfunktion zu prüfen.

Sollten Sie noch Fragen haben oder weitergehende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Hawle Armaturen GmbH
Abteilung Anwendungstechnik
Liegnitzer Str. 6
83395 Freilassing
Telefon: +49 8654 6303-0
Telefax: +49 8654 6303-222
E-Mail: info@hawle.de
Internet: www.hawle.de